



Hinweise für den Planer und Bauherren

BituTerrazzo® ist ein geschliffener Gussasphalt, und jedes mal ein von der Mischung des Gussasphalts abhängiges Unikat. Die Terrazzo-Struktur kann in der Gesamtfläche von Mustern abweichen. Die Ebenheit des Bodens richtet sich nach DIN 18202 "Ebenheitstoleranzen im Hochbau" Zeile 3.

Einbauteile, die vom **BituTerrazzo®** umgeben sind, wie Bodenabläufe, Strahler, Konvektoren, aufgehende Leitungen, sind aus hitzebeständigem Material, d.h. geeignet für eine Einbautemperatur von ca. 250°C bis 270°C, herzustellen, damit der **BituTerrazzo®** möglichst ohne Fugenausbildung oder Dämmung an die Einbauteile herangeführt werden kann. Metallteile wie Schienen verformen sich beim Einbau des heißen Gussasphalts und sind bauseits ausreichend zu sichern.

BituTerrazzo® zieht sich beim Abkühlen von den aufgehenden Bauteilen - auch Abstellwinkeln - zurück, so dass sich Fugen bis zu mehr als 15 mm bilden können. Diese Fugen müssen durch Sockelleisten abgedeckt werden oder mit Fugenmasse ausgespritzt werden. Solche Fugen sind immer im Bereich der Türzargen sichtbar, wenn diese vor Einbau des **BituTerrazzo®** gesetzt werden. Aufgehende Leitungen müssen beim Einbau ebenso vor Hitze mit Dämmstreifen geschützt werden, die hier sich bildende Fuge muss mit Rosetten o.ä. abgedeckt werden. Über dem Boden hängende Heizkörper an Wänden behindern das Schleifen mit den großen Maschinen und sind bauseits vor den Schleifarbeiten zu entfernen. Für sichtbare Flächen, die mit dem Schleifwerkzeug nicht bearbeitet werden können, (unter Treppenläufen, unzugänglichen Ecken) müssen Sonderlösungen vom Planer vorgesehen werden.

Zur Herstellung des **BituTerrazzo®** sind Materialien erforderlich, die nur bei Boden- und Raumtemperaturen von + 8°C und eine max. Luftfeuchtigkeit von max. 75% verarbeitet werden können. Sollten diese Werte nicht erreicht sein, müssen die Arbeiten unterbrochen oder bauseits Maßnahmen zur Erreichung der geforderten Umgebungsbedingungen getroffen werden. Auch nach erfolgtem Einbau darf der **BituTerrazzo®** nicht mehr Temperaturen unter 5° C ausgesetzt werden, da es sonst zu Rissen kommen kann.

Nach dem ersten Schliff und den Spachtelarbeiten sind die zu bearbeitenden Flächen ausschließlich dem AN zur Verfügung zu stellen. Nach Fertigstellung ist der **BituTerrazzo®** in einem Zustand, der absolut vor groben Verschmutzungen, ganz besonders vor lösemittelhaltigen Stoffen, seitens nachfolgender Gewerke bauseits zu schützen ist.

Zur Beachtung:

BituTerrazzo® ist ein geschliffener Gussasphalt und besitzt dessen physikalische Eigenschaften. Insbesondere ist seine thermoplastische Eigenschaft zu berücksichtigen, d.h. auf hohe, punktuelle Lasten wie z.B. ein Bücherregal, welches nur auf Füßen mit kleinen Aufstandsflächen (z.B. 2x2 cm) steht, kann es je nach Last zu Ab- bzw. Eindringen im **BituTerrazzo®** kommen.

Bitte versehen Sie Tisch- und Stuhlbeine mit geeigneten Filzgleitern. Als Rollen unter Sesseln und Bürostühlen sind nur Hartbelagsrollen Typ W (weich) nach DIN 68131 mit breiter Auflage (eventuell Doppelrollen) geeignet.

Scharfkantige Sandkörner sind der Feind eines jeden Fußbodens, ob Teppich, Kunststoff, Keramik, Stein oder Parkett. Daher ist es wichtig, an Eingängen geeignete Schmutzfangmatten oder -läufer vorzusehen.